

Beschlüsse des Grossen Rates

14. Sitzung vom 19. August 2002:

1. Kantonsrat Georg Meier (FDP) wird in Pflicht genommen.
2. Jakob Walter wird als Nachfolger von Reto Zubler bei einem absoluten Mehr von 28 Stimmen mit 44 Stimmen für den Rest der Amtsdauer 2001-2004 in den Erziehungsrat gewählt.
3. Die Interpellation Nr. 2/2002 von Gerold Meier betreffend Rheinfall wird begründet, beantwortet und diskutiert. - Das Geschäft ist erledigt.
4. Das Postulat Nr. 10/2001 der Spezialkommission 2001/7 "Wirtschaftsförderungsgesetz" betreffend Bauland wird nach der Diskussion in eine Interpellation umgewandelt. Diese erhält die Nr. 4/2002. - Das Geschäft ist erledigt.
5. Das Postulat Nr. 1/2002 von Bernhard Egli betreffend Rahmenkredit für Land- und Liegenschaftenerwerb sowie Baulanderneuerung wird ebenfalls in eine Interpellation umgewandelt. Diese erhält die Nr. 5/2002. - Das Geschäft ist erledigt.
6. Die Motion Nr. 4/2002 von Silvia Pfeiffer betreffend Änderung der Berufsschullehrerverordnung § 9 wird in ein Postulat umgewandelt. Dieses erhält die Nr. 5/2002. Es wird begründet, und die Regierung nimmt Stellung dazu. Die Diskussion und die Abstimmung erfolgen an der nächsten Sitzung.
7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend die Änderung des Gesetzes über die Strassenverkehrssteuern wird zur Vorberatung an eine 13er-Kommission (2002/5) überwiesen. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bestimmt.
8. Der 74. Geschäftsbericht der Kantonalen Pensionskasse Schaffhausen 2001 wird zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission überwiesen.

9. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend den Beitritt des Kantons Schaffhausen zur revidierten Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 25. November 1994 / 15. März 2001 wird zur Vorberatung an eine 11er-Kommission (2002/6) überwiesen. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bestimmt.

10. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Änderung des Finanzausgleichsdekrets wird zur Vorberatung an eine 13er-Kommission (2002/7) überwiesen. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bestimmt.